

Dezember 2010



Fakten zum deutschen Investmentmarkt

 **Kommalpha**

Fondsmarkt Basis



Mittelzuflüsse sinken, Produktpalette wächst, Anbieter suchen nach Nischen

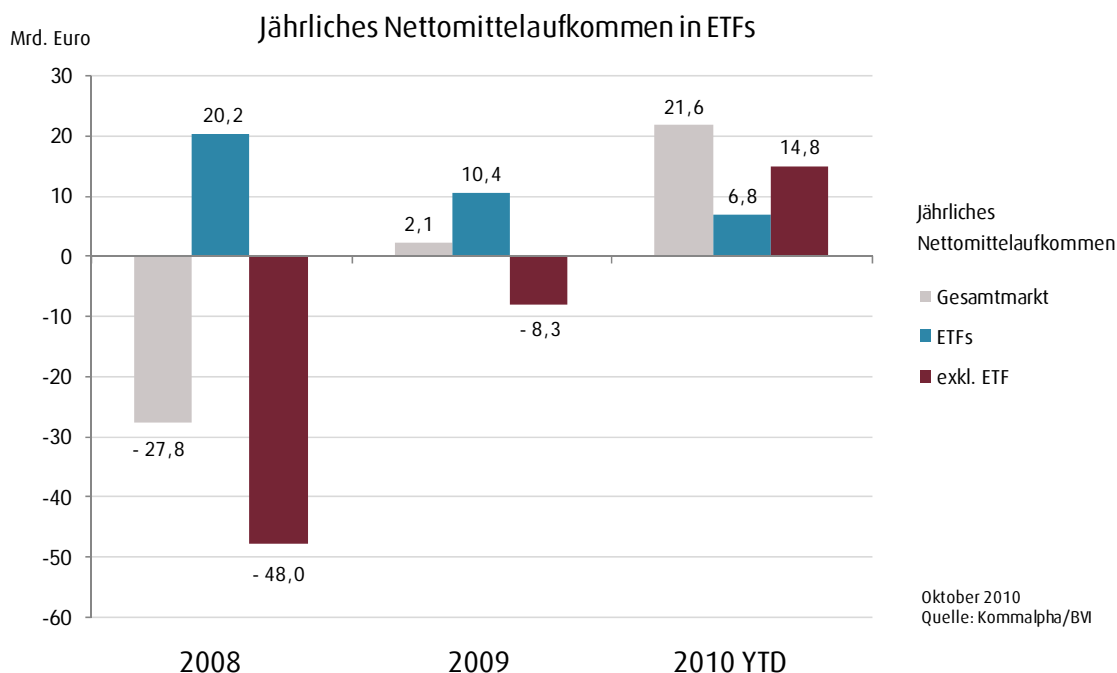
## Wettbewerbsintensität im ETF-Markt nimmt weiter zu

Liebe Leserinnen und Leser,

der Trend hin zum passiven und indexnahen Investieren ist ungebrochen und auch die Anbieter sehen den Kuchen für dieses Segment offenbar noch nicht als verteilt an. Nahezu im Monatsrhythmus drängen neue Teilnehmer an den Markt, das Spektrum der in Deutschland gelisteten ETF-Titel wächst seit einigen Jahren um recht konstante 40 Prozent per anno. Auch in diesem Jahr kamen bisher über 200 neue Produkte, womit das Angebotsuniversum derzeit rund 750 Titel umfasst.

### ETFs können weniger neue Mittel akquirieren

Für die Anbieter wird der Markt jedoch langsam enger, wie der aktuelle Blick in die Investmentstatistik verdeutlicht. Konnten die im BVI organisierten ETF-Anbieter im Jahr 2008 noch 20 Mrd. Euro an neuen Mittel für sich gewinnen, ging dieser Wert im Jahr 2009 auf rund zehn Mrd. Euro und im bisherigen Jahresverlauf auf rund 7 Mrd. Euro zurück. Bei sinkenden Mittelzuflüssen wächst damit das ETF-Angebot schneller als der Marktanteil von ETFs innerhalb der Publikumsfonds.



### Aktive Produkte haben beim Mittelaufkommen wieder die Nase vorn

Zudem hat sich im laufenden Jahr das Verhältnis der Mittelzuflüsse bei aktiven und passiven Produkten umgekehrt. Waren ETFs in den beiden krisengeprägten Jahren 2008 und 2009 im Punkte Mittelzuflüsse noch klar führend, haben die aktiv gemanagten Publikumsfonds im Jahr 2010 mit rund 15 Mrd. Euro vs. 7 Mrd. Euro wieder klar die Nase vorn.



Insgesamt lässt sich aus der Investmentstatistik ein Marktanteil von rund 8,5 Prozent für ETF-Produkte ableiten. Sollten also die Nettozuflüsse in diesem Bereich weiter rückläufig sein, können ETF-Anbieter auch über den Verdrängungswettbewerb mit aktiv gemanagten Produkten ihre Wachstumschancen suchen.

## Die Chance in der Nische

Während die großen westlichen Aktienindizes, die Euro-Rentenmärkte und wachstumsstarke Segmente der Emerging Markets inzwischen eine sehr breite ETF-Abdeckung vorweisen können, ist die Welle der passiven Produkte noch nicht in allen Anlageklassen angekommen.

Hier stehen Anbieter vor der Aufgabe, neue Lösungen und Strukturen für die Abbildung weiterer Asset-Klassen zu finden und dabei die Erfolgsfaktoren von ETFs weiterhin klar herauszustellen: Transparenz, Effizienz und eine niedrige Kostenquote.

Herzlichst,

Ihr Kommalpha Research Team

Marktanteile von ETF bei Publikumsfonds per 31.10.2010	Fondsvermögen Gesamtmarkt (Mrd. Euro)	Fondsvermögen in ETFs (Mrd. Euro)	Marktanteil von ETFs (%)
Gesamtmarkt	696,7	59,7	8,6%
... davon Aktienfonds	219,6	41,4	18,9%
... davon Rentenfonds	161,5	14,1	8,7%
<b>Ausgewählte Feingruppen (Aktienfonds)</b>	<b>Gesamtmarkt</b>	<b>ETFs</b>	<b>ETF Anteil in %</b>
Aktienfonds Emerging Markets	11,4	4,7	41,4%
Aktienfonds Nordamerika	9,7	3,5	35,8%
Aktienfonds Deutschland	34,0	8,4	24,7%
Aktienfonds Osteuropa	3,5	0,3	8,8%
Aktienfonds global	63,5	2,7	4,3%
Aktienfonds Fernost mit Japan	3,4	0,1	2,5%
<b>Ausgewählte Feingruppen (Rentenfonds)</b>	<b>Gesamtmarkt</b>	<b>ETFs</b>	<b>ETF Anteil in %</b>
Rentenfonds Euro, Langläufer	3,2	0,6	20,1%
Rentenfonds Euro, mittlere Laufzeiten	34,5	6,6	19,0%
Rentenfonds Euro, geldmarktnahe und Kurläuferfond	39,4	5,0	12,7%
Rentenfonds Corporate Bonds	17,8	0,9	5,1%
Rentenfonds global, mittlere Laufzeit	14,4	0,6	4,1%
Rentenfonds Anlageschwerpunkt Emerging Markets	10,3	0,3	3,2%

Quelle: BVI / Kommalpha



## Was ist Fondsmarkt?

### Ihre Wahl: Basis, Premium oder „Tailor-Made“

Die Publikation Fondsmarkt analysiert und gruppiert monatlich Daten und Fakten des deutschen Investmentmarktes. Dabei fließen individuelle Analysen besonders prägnanter Entwicklungen ein. Der Fokus liegt auf dem unter dem Bundesverband Investment und Asset Management (BVI) organisierten Publikumsfondsmarkt. Die Statistik der Deutschen Bundesbank sowie der Europäischen Zentralbank stellen weitere Quellen dar. **Fondsmarkt Basis** ist kostenfrei erhältlich und liefert Daten zum Gesamtmarkt bezüglich Fondsvolumen, Nettomittelaufkommen und Anzahl aller in Deutschland vertriebener Fonds. Einen deutlichen Mehrwert

bietet **Fondsmarkt Premium**, der kostenpflichtig im Jahresabonnement erhältlich ist. Er beinhaltet u. a. detailliertere Analysen zu Fondskategorien, Feingruppen und Marktanteilen der Investmentgesellschaften. Des Weiteren werden Spezialfonds hinsichtlich Anteilseignerstruktur und Fondskategorien untersucht, zudem findet eine Berechnung des Markteinflusses auf die Höhe der Fondsvolumina der einzelnen Segmente statt. Sämtliche Analysen sind für den Aufbau einer historisierten Zeitreihe geeignet. Für die Premium-Version des Fondsmarkts stehen zwei Abonnementvarianten zur Auswahl: Das **Einzelabonnement** richtet sich an einzelne Le-

ser und darf nicht vervielfältigt werden. Für Lesergruppen innerhalb eines Unternehmens ist ein **Firmen-Abonnement** erhältlich. Es erlaubt die interne Weiterleitung und Vervielfältigung des Fondsmarkts PREMIUM. Gerne unterbreiten wir Ihnen hierzu ein individuelles Angebot. Darüber hinaus bieten wir unseren Lesern auch maßgeschneiderte Analysen an. Der Inhalt des **Fondsmarkt Tailor-Made** wird individuell für Ihre Informationsbedürfnisse erstellt. Er kann bspw. die Analyse von Peergroups, einzelner Fondskategorien oder Einzelfonds beinhalten und richtet sich vollständig nach den Anforderungen des Abonnenten.



### Bestellformular Fondsmarkt Premium

Bitte per Fax an +49 511 300346-89

Ich abonniere Kommapha Fondsmarkt Premium. Die Ausgaben erscheinen monatlich.

12 Ausgaben als PDF zum Preis von 259,- Euro (zzgl. USt) / Einzelabonnement / Keine Vervielfältigung und Weitergabe.\*

\* Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr bei Nichtkündigung bis zu vier Wochen vor Vertragsablauf.

Ich interessiere mich für ein Firmen-Abonnement. Bitte unterbreiten Sie mir ein individuelles Angebot.

Firma: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail (Versandadresse): \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_



## Marktübersicht

---

Fondsvermögen und Nettomittelaufkommen im Oktober	7
Markteinflussberechnung im Jahr 2010 bis Oktober	8
Nettomittelaufkommen im Jahr 2010 bis Oktober	8

## Publikumsfonds

---

### Marktstruktur

Fondsanzahl nach Marktsegmenten Januar vs. Oktober 2010	9
Fondsgrößen nach Marktsegmenten im Oktober	10

### Marktsegment Report

12 Monats-Analyse der Fondskategorien: Fondsvermögen, Mittelaufkommen und Markteinfluss über 12 Monate	11
Analyse der Feingruppen: Fondsvermögen im Jahr 2010 bis Oktober   TOP 10 Feingruppen	22
Nettomittelaufkommen der Feingruppen   TOPs und FLOPs im Oktober	23
Nettomittelaufkommen der Feingruppen   TOPs und FLOPs im Jahr 2010 bis Oktober	24
Detailanalyse der Feingruppen   Mittelaufkommen, Fondsvermögen, Fondsanzahl	25

### KAG Report

Fondsvermögen im Jahr 2010 bis Oktober - TOP 10 KAGen	27
Marktanteile und Fondsbestand im Jahr 2010 bis Oktober - TOP 10 KAGen	27
Nettomittelaufkommen der KAGen - TOPs und FLOPs im Oktober	28
Nettomittelaufkommen der KAGen - TOPs und FLOPs im Jahr 2010 bis Oktober	29
Detailanalyse aller KAGen	30
Detailanalyse aller KAGen nach Fondskategorien	32

### Einzelfonds Report

Fondsvermögen der TOP 10 Einzelfonds zum 31. Oktober 2010	39
Nettomittelaufkommen bei Einzelfonds — TOPs und FLOPs im Oktober 2010	39
Nettomittelaufkommen bei Einzelfonds — TOPs und FLOPs im Jahr 2010 bis Oktober	40



## Spezialfonds

---

### Spezialfonds Report

Vermögen und Aufkommen bei Spezialfonds nach Kundensegmenten im September	41
Nettomittelaufkommen von Spezialfonds nach Kundensegmenten im September	42
Entwicklung des Nettomittelaufkommens von Spezialfonds seit September 2009	42
Fondsvermögen und Anzahl der Spezialfonds nach Fondskategorien im September	43
Entwicklung des Fondsvermögens in Spezialfonds seit September 2009	44
Entwicklung der Anzahl Spezialfonds seit September 2009	44

---

### Aktuelle Kommalpha-Studie:

## Die Bedeutung von Social Media in der Investmentindustrie

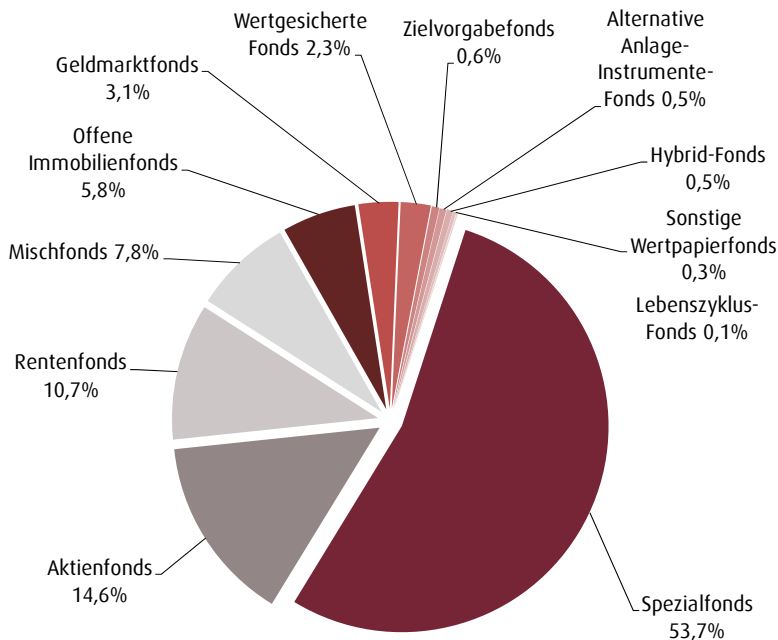


Die deutsche Investmentindustrie hält ihre Social Media Aktivitäten auf Portalen wie Facebook, Twitter und XING aktuell noch sehr begrenzt. Doch das Potenzial, das Social Media mit sich bringt, ist keinesfalls zu unterschätzen. Zu diesem Schluss kommt die Beratungsgesellschaft Kommalpha in ihrer aktuellen Studie 'Die Bedeutung von Social Media in der Investmentindustrie', an der 115 Entscheidungsträger aus der Finanzbranche teilnahmen.

Die Studie zeigt Potenziale für institutionelle Marktteilnehmer auf und untersucht die Rolle und die Bedeutung von Social Media in der Finanzindustrie. Die zunehmende Aktivität im Bereich Social Media erweist sich für Unternehmen als sehr attraktiv und viele Unternehmen sprechen diesem eine große Bedeutung zu.

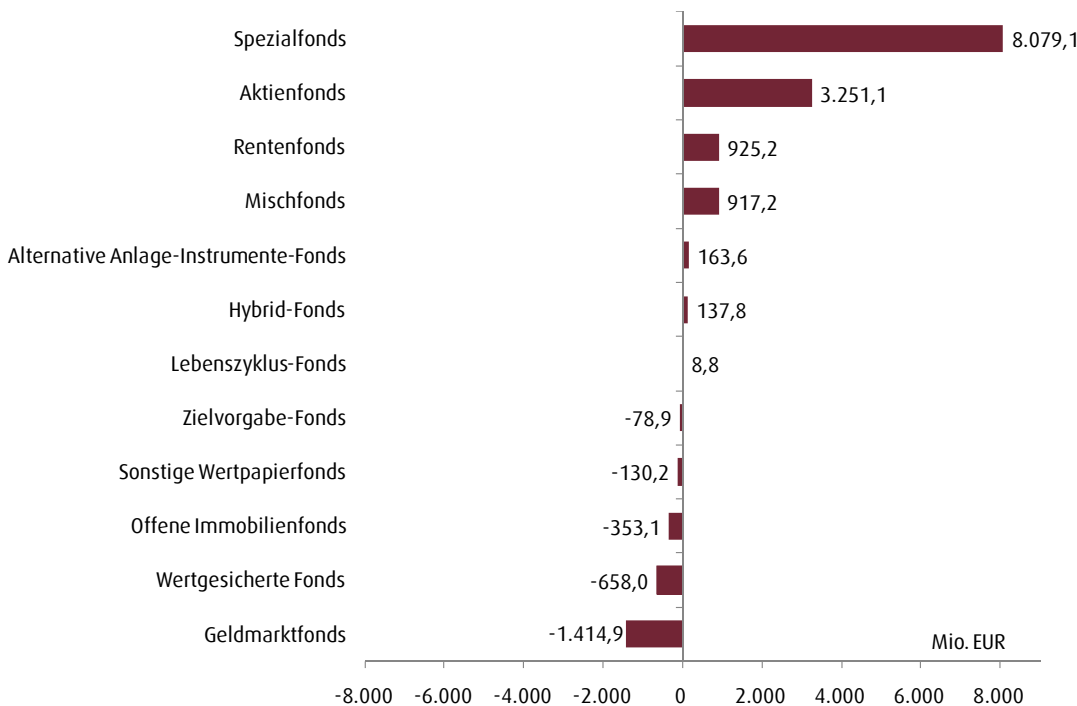
Die Studie kann über die Website von Kommalpha im Bereich „Studien“ ([www.kommalpha.com/studien](http://www.kommalpha.com/studien)) bezogen werden.

## Fondsvermögen im Oktober 2010



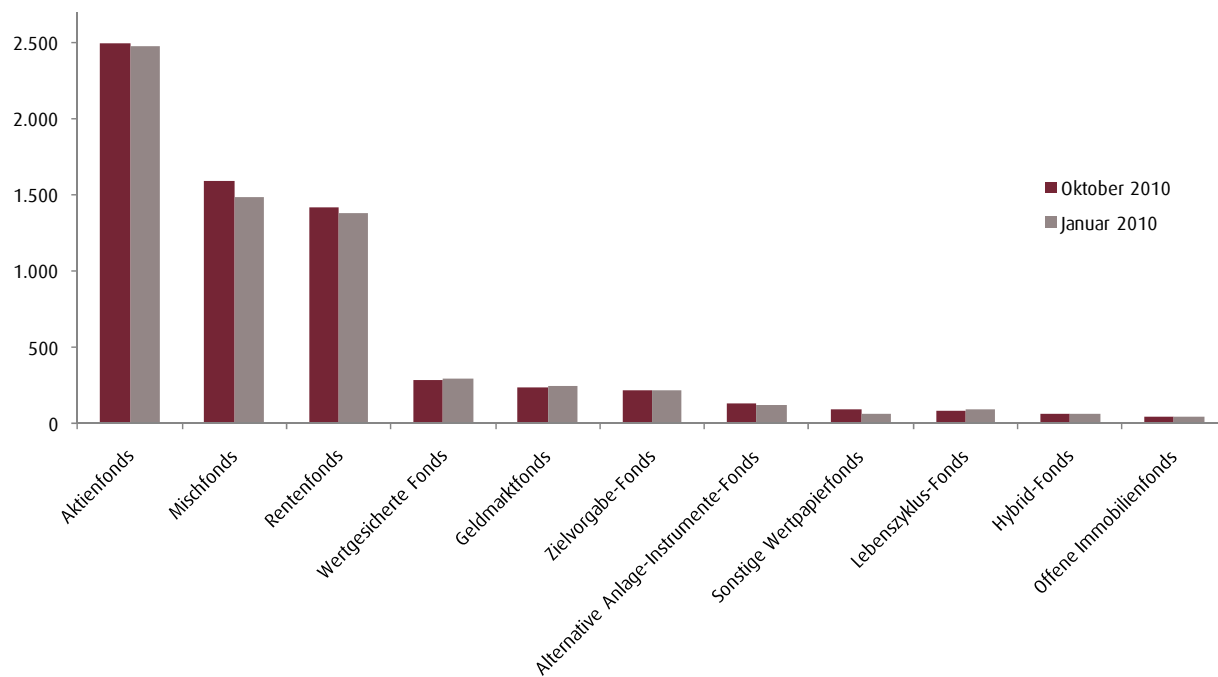
Fondsvermögen Oktober 2010	Mio. Euro
Spezialfonds	809.290,8
Aktienfonds	219.628,3
Rentenfonds	161.511,8
Mischfonds	116.789,1
Offene Immobilienfonds	86.907,7
Geldmarktfonds	46.854,1
Wertgesicherte Fonds	35.371,1
Zielvorgabe-Fonds	8.907,2
Alternative Anlage-Instrumente-Fonds	7.996,4
Hybrid-Fonds	7.358,9
Sonstige Wertpapierfonds	3.813,9
Lebenszyklus-Fonds	1.553,4
<b>Insgesamt</b>	<b>1.505.982,7</b>

## Nettomittelaufkommen im Oktober 2010



Quelle: BVI/Kommapha

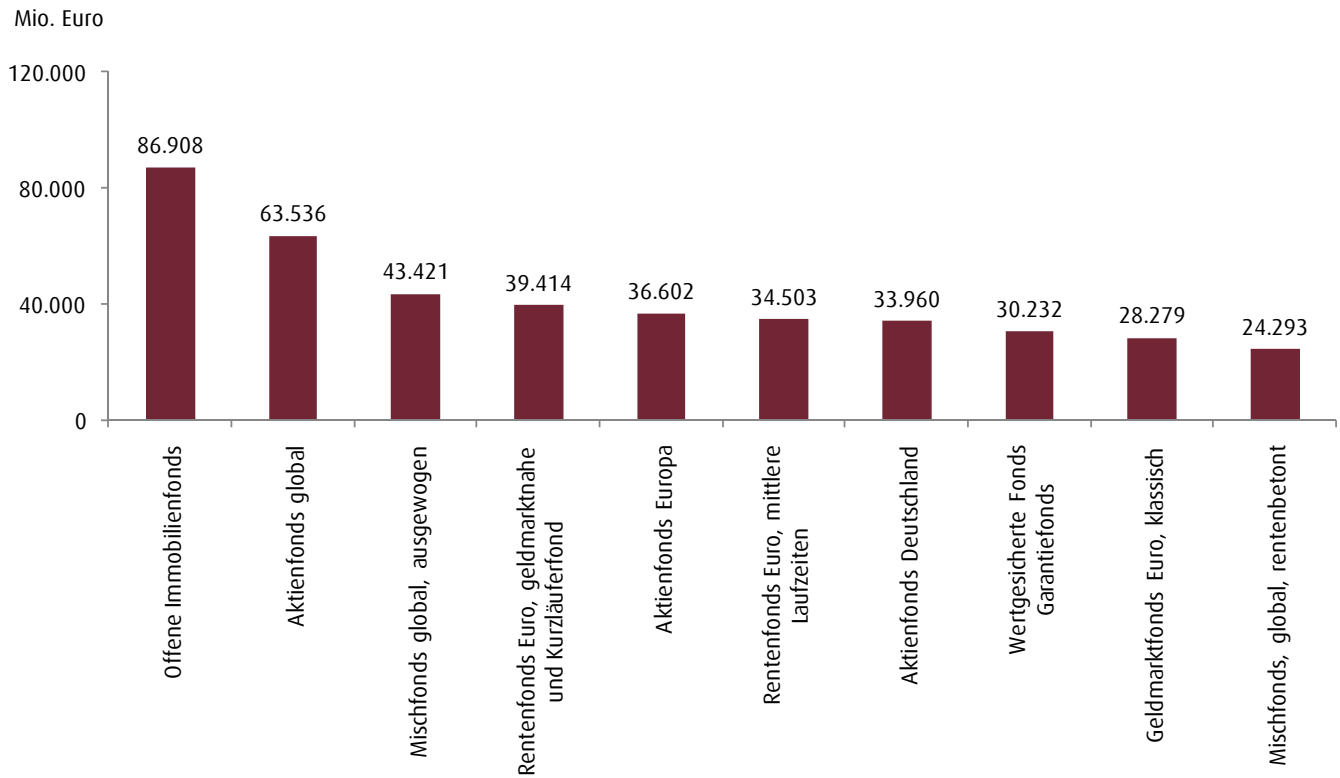
## Fondsanzahl nach Marktsegmenten Januar 2010 vs. Oktober 2010



Anzahl Fondstyp	Oktober 2010	Januar 2010
Aktienfonds	2.493	2.471
Mischfonds	1.591	1.483
Rentenfonds	1.414	1.381
Wertgesicherte Fonds	287	289
Geldmarktfonds	237	248
Zielvorgabe-Fonds	211	213
Alternative Anlage-Instrumente-Fonds	133	123
Sonstige Wertpapierfonds	89	65
Lebenszyklus-Fonds	85	93
Hybrid-Fonds	62	62
Offene Immobilienfonds	45	45
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>6.647</b>	<b>6.473</b>

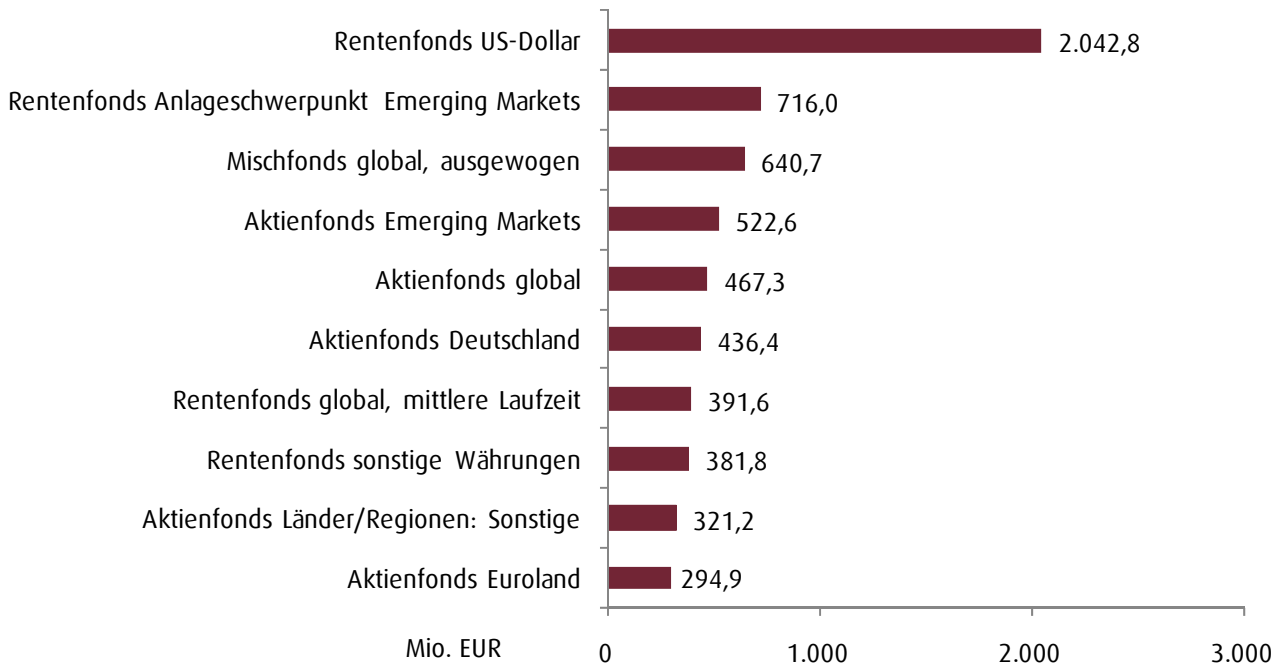
Quelle: BVI/Kommalpha

## Fondsvermögen der Feingruppen | TOP 10 zum 31. Oktober 2010

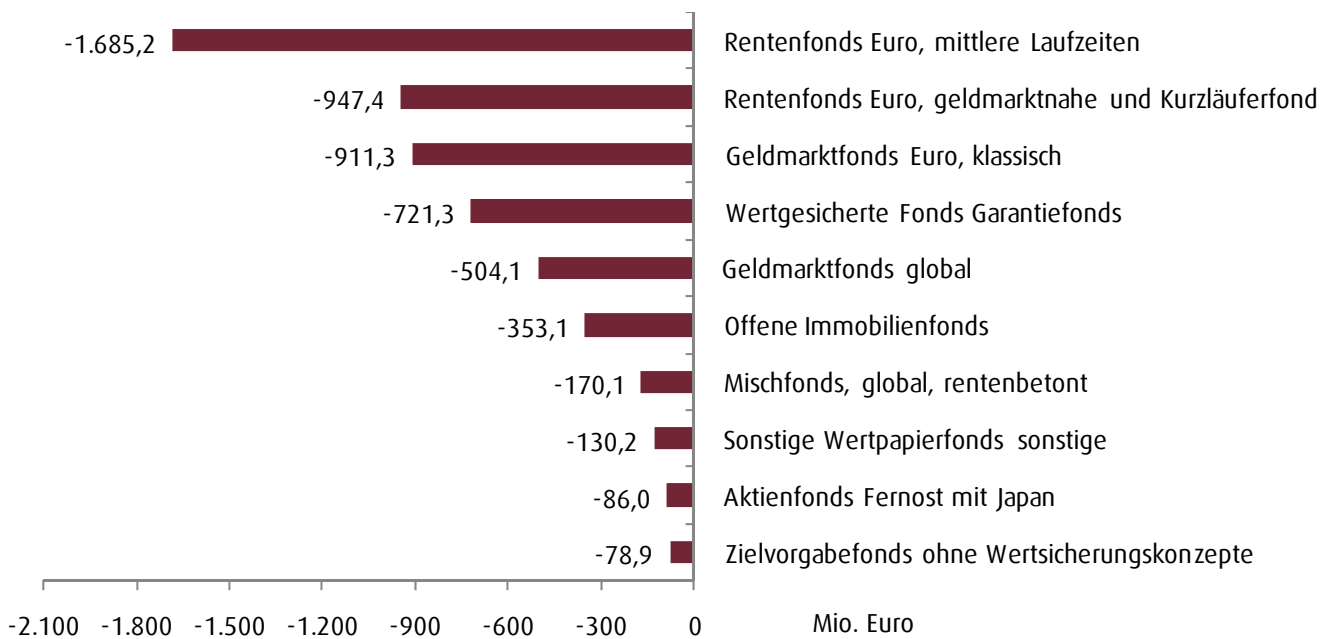


Quelle: BVI/Kommalpha

## Nettomittelaufkommen der Feingruppen | TOP 10 im Oktober

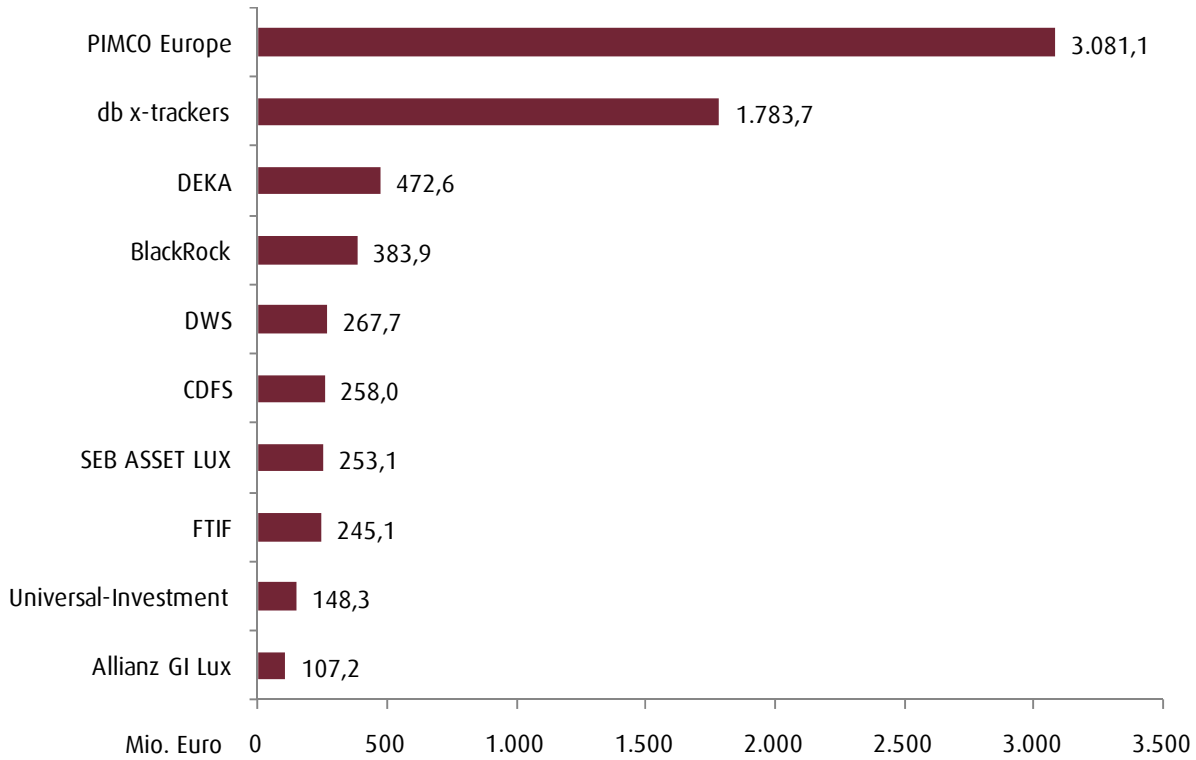


## Nettomittelaufkommen der Feingruppen | FLOP 10 im Oktober

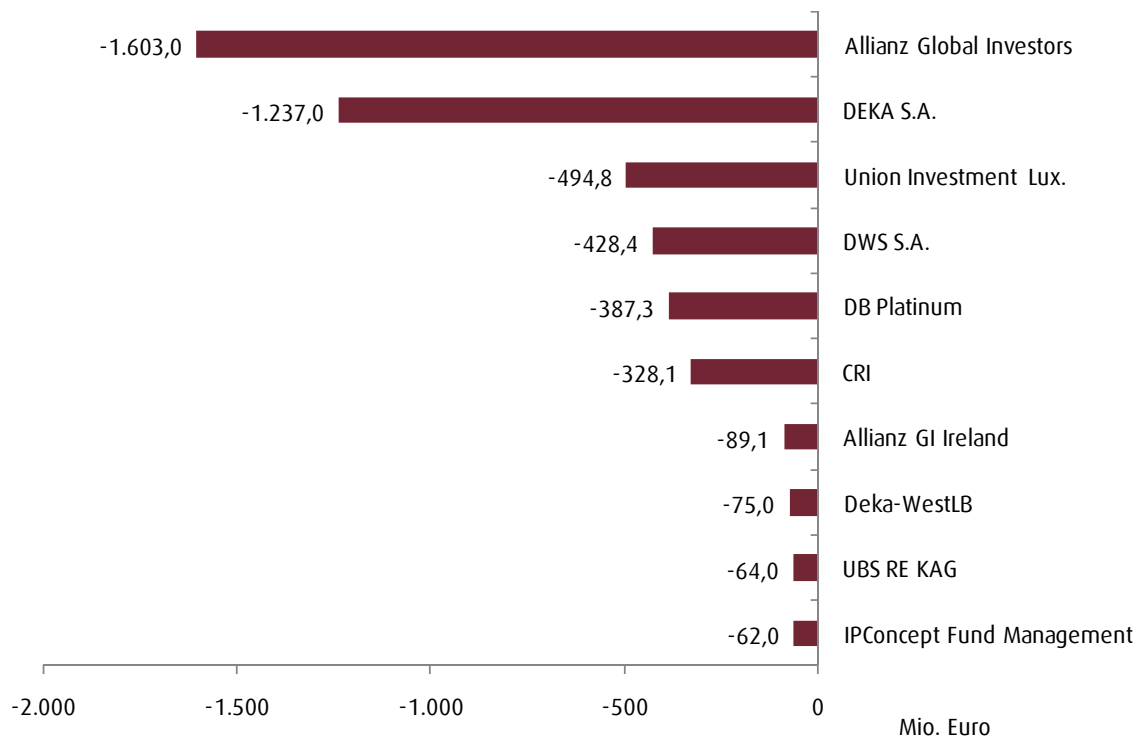


Quelle: BVI/Kommalpha

## Nettomittelaufkommen der KAGen | TOP 10 im Oktober



## Nettomittelaufkommen der KAGen | FLOP 10 im Oktober



Quelle: BVI/Kommalpha

## Fondsvermögen der Einzelfonds | TOP 10 zum 31. Oktober 2010

Fondsname	KAG	ISIN	Fondsvermögen per Oktober 2010 Mio. Euro
Deka-ImmobilienEuropa	DEKA IMMO	DE0009809566	11.027,5
hausInvest	CRI	DE0009807016	10.514,8
UniOpti4	Union Investment Lux.	LU0262776809	7.545,2
Unilmmo: Europa	Union Investment Real Est	DE0009805515	7.512,6
Unilmmo: Deutschland	Union Investment Real Est	DE0009805507	6.633,9
SEB ImmoInvest	SEB Investment	DE0009802306	6.340,0
DWS Institutional Money plus	DWS S.A.	LU0099730524	6.241,1
CS EUROREAL A	CSAM IMMO	n/a	6.136,9
UniGlobal	Union Investment Privatf.	DE0008491051	5.760,8
DWS Vermögensbildungsfonds I	DWS	DE0008476524	5.104,6

## Nettomittelaufkommen bei Einzelfonds | TOP 10 im Oktober

Fondsname	KAG	ISIN	Fondsvermögen per Oktober 2010 Mio. Euro
db x-trackers II EONIA TR Index ETF 2C**	db x-trackers	LU0378820202	555,6
db x-trackers MSCI Emerging Markets TRN Index ETF*	db x-trackers	LU0292107645	352,4
SEB High Yield (SEK)	SEB ASSET LUX	LU0413134395	252,7
ComStage Commerzbank Commodity EW Index TR**	CDFS	LU0419741177	235,7
Deka-Wertkonzept TF (T)	DEKA	DE000DK2CDL5	187,5
db x-trackers DAX® ETF**	db x-trackers	LU0274211480	185,1
CB Fonds Premium Management Einkommen P	Allianz GI Lux	LU0322926154	177,6
iShares EURO STOXX 50 (DE)	BlackRock	DE0005933956	172,5
DWS Deutschland	DWS	DE0008490962	166,5
db PrivatMandat Comfort - PRO Deutschland**	DWS S.A.	LU0425202842	153,6

## Nettomittelaufkommen bei Einzelfonds | FLOP 10 im Oktober

Fondsname	KAG	ISIN	Fondsvermögen per Oktober 2010 Mio. Euro
Deka-Cash	DEKA S.A.	LU0230155797	-559,7
db PrivatMandat Comfort - Garant**	DWS S.A.	LU0363694778	-446,9
UniOpti4	Union Investment Lux.	LU0262776809	-404,5
hausInvest	CRI	DE0009807016	-328,1
Dynamic Cash I1C**	DB Platinum	LU0396265430	-221,2
Deka-OptiCash TF	DEKA S.A.	LU0232183136	-185,3
CB Fonds Premium Management Einkommen Timing P	Allianz GI Lux	LU0375360160	-181,5
DWS Rendite Optima Four Seasons	DWS S.A.	LU0225880524	-159,8
iShares eb.rexx® Government Germany (DE)	BlackRock	DE0006289465	-154,0
UniGarantTop: Europa III	Union Investment Lux.	LU0229392385	-125,1

Quelle: BVI/KommAlpha



Investment-Studien, Befragungen, Marktanalytik.

## Noch mehr Fakten zum deutschen Investmentmarkt?

### Jährliche Marktstudien

Kommalpha führt regelmäßig Studien zu Kernthemen des deutschen institutionellen Investmentmarktes durch. Neben den bereits etablierten und jährlich durchgeführten Studien „Spezialfondsmarkt“, „Institutionelle Publikumsfonds“, „Altersvorsorge in der Asset Management Industrie“, sowie „ETFs - Marktstruktur und Einsatz in institutionellen Portfolios“ befinden sich zwei weitere jährliche Studienformate in Planung.

### Aktuelle Marktbefragungen

Zusätzlich zu den jährlichen Studien führt Kommalpha anlass- und themenbezogen in unregelmäßigen Abständen weitere Investment-Studien und Branchen-Befragungen durch. Im Jahr 2010 wurden bisher Studien zu den Themen Immobilien, Healthcare, und IT-Investition in der Investmentbranche, sowie weitere Kurzstudien durchgeführt.

### Research Tailor-Made

Nutzen Sie das umfassende Know-How und die langjährige Erfahrung des Kommalpha Research Teams für Ihre Marktanalytik, Marktbearbeitung und Entscheidungsunterstützung. Sie möchten eine umfassende Investmentstudie erstellen, eine Marktbefragung institutioneller Marktteilnehmer zu einem bestimmten Thema durchführen oder einen speziellen Sektor bzw. eine bestimmte Peergroup analysieren?

Sie erreichen unser Research Team unter folgender E-Mail Adresse:  
[research@kommalpha.com](mailto:research@kommalpha.com).



### Studienankündigung:

## Institutionelle Publikumsfonds

Die Popularität von institutionellen Publikumsfonds ist bei Anbietern und institutionellen Anlegern hoch und sie bilden eine immer wichtigere Komponente in den Portfolios. Wenig verständlich ist es daher, dass institutionelle Investoren bis dato keine effiziente Möglichkeit der Informationsgewinnung über Anbieter, Produkte, Preise und Erwerbbarkeit institutioneller Publikumsfonds besitzen. Kommalpha hat sich zum Ziel gesetzt, in diesem bisher intransparenten Markt mehr Klarheit zu schaffen und Dienstleistungen für institutionelle Anleger zu bieten. Die diesjährige Ausgabe der Studie „Institutionelle Publikumsfonds 2010“ erscheint im Januar 2010.

Haben Sie Interesse an der Studie oder weitere Fragen? Unser Research Team steht Ihnen unter der E-Mail Adresse [research@kommalpha.com](mailto:research@kommalpha.com) gerne zur Verfügung.



Sprechen Sie uns an!

## Kommalpha: Strategische Beratung – empirisch basiert



**Hans-Jürgen Dannheisig**

Kommalpha AG  
Schiffgraben 17  
30159 Hannover  
Telefon: +49 511 3003468-0  
Fax: +49 511 3003468-9  
fondsmarkt@kommalpha.com



**Clemens Schuerhoff**

Kommalpha AG  
Schiffgraben 17  
30159 Hannover  
Telefon: +49 511 3003468-0  
Fax: +49 511 3003468-9  
fondsmarkt@kommalpha.com

### Über Kommalpha

Kommalpha ist eine auf ganzheitliche Beratung in der Finanzindustrie fokussierte Unternehmensgruppe. Die Stärken von Kommalpha basieren auf der Kompetenz in der Entwicklung und Umsetzung von Strategien für Produkte, Prozesse, Vertrieb und Kommunikation.

Wie kein anderes Unternehmen vernetzt Kommalpha erfahrene Spezialisten aus der Finanzindustrie. Eigene, praxiserprobte Beratungsansätze unterstützen die erfolgreiche Projektabwicklung und professionelle Beratung für globale und mittelständische Unternehmen im deutschsprachigen Raum.

Kommalpha strebt langfristige und auf persönliches Engagement ausgerichtete Partnerschaften an. Kunden werden aktiv in Entscheidungsprozesse einbezogen.

Die ergebnisorientierte Beratung liefert die Kommalpha Unternehmensgruppe aus den Niederlassungen Hannover, Frankfurt und Zug/Schweiz.

Disclaimer: Die Auswertungen erfolgen auf Basis der monatlich vom Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (BVI) und der Deutschen Bundesbank veröffentlichten Einzelfondsdaten und eigenen Berechnungen. Unplausibilitäten zwischen Aggregaten aus den Einzelfondsdaten und den vom BVI veröffentlichten Summendaten können aufgrund von nicht rechtzeitig erfolgten Meldungen der Investmentgesellschaften entstehen. Kommalpha übernimmt keine Haftung für die Einzelfondsdaten und die Aggregate sowie für die von der Bundesbank ausgewiesenen Zahlen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Kommalpha behält sich ein Copyright an allen Abbildungen, Tabellen und Charts vor.